

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

157 (8.6.1903) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 157. Erstes Blatt.

Montag den 8. Juni

(folgt ein zweites Blatt.) 1903.

Amtliche Bekanntmachungen.

Die Gebühren der Bürgermeister für Vergleichsverhandlungen betreffend.

An die Bürgermeisterämter des Amtsgerichtsbezirks Karlsruhe.

Im Auftrag Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts werden die Bürgermeisterämter benachrichtigt, daß die im Jahre 1901 erschienene amtliche Ausgabe der „Gesetze und Verordnungen über das Verfahren vor den Gemeindegerechten und über die Bestellung von Vergleichsbehörden im Großherzogtum Baden“ dahin berichtigt wurde, daß auf S. 83 oben in § 3 Abs. 1, sowie auf S. 95 in § 30 Abs. 1 die Worte „achtzig Pfennig“ durch die Worte **1 Mark** ersetzt wurden.

Karlsruhe, den 5. Juni 1903.

Großh. Amtsgericht.
Dr. Krausmann.

Konkursverfahren.

Nr. 26 748. Ueber das Vermögen des Fuhrunternehmers Friedrich Dohs in Karlsruhe wurde heute am 6. Juni 1903, vormittags 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Kaufmann Franz Geuer hier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 30. Juni 1903 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Dienstag den 30. Juni 1903, vormittags 11 Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Dienstag den 7. Juli 1903, vormittags 11 Uhr,

vor dem diesseitigen Gerichte, Akademiestraße 2 B, 3. Stock, Zimmer Nr. 49, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 30. Juni 1903 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 6. Juni 1903.

Der Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Boyppe, Amtsgerichtssekretär.

Nationalliberale Partei.

Montag den 8. Juni, abends halb 9 Uhr,

Versammlung

in den 3 Linden in Mühlburg,

an der der Kandidat unserer Partei sprechen wird.

Wir laden unsere Parteifreunde hierzu ergebenst ein.

Der Vorstand.

Evangelische Gemeinschaft.

Sionskirche,

4 Beiertheimer Allee 4.

Dienstag den 9. d. M., 8^{1/4} Uhr abends, Predigt von Bischof S. C. Breyfogel.
Jedermann ist willkommen.

Dankfagung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog hatten die Gewogenheit, uns die huldvolle Gabe von **40 Mark** zuwenden, wofür wir unsern ehrerbietigsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 6. Juni 1903.

Der Vorstand des evangelischen Krankenvereins.

Großh. Bad. Staatsbahnen.

Heu- und

Dehndgras-Versteigerung.

3.3. Am **Mittwoch den 10. Juni d. J.** läßt die Großh. Eisenbahnverwaltung das diesjährige Heu- und Dehndgrasertragnis von nachverzeichneten, auf Gemarkung Karlsruhe gelegenen Grundstücken in öffentlicher Versteigerung an Ort und Stelle verpackten.

1. Vormittags 8 Uhr im Gebiet der Eisenbahn-

hauptwerkstätten und der Magazinslagerplätze in 2 Losabteilungen.

2. Vormittags 9 Uhr die Wiesenflächen im Gewann Fautenbach und Langenbruchwiesen zwischen dem Flossgraben und Bahndamm, westlich des A. Pföhner'schen Bleichplatzes, mit einem Flächengehalt von etwa 3,5 Hektar in 8 Losabteilungen.

Die letzteren Lose sind in der Natur durch Pfähle abgegrenzt und durch Nummerntafeln kenntlich gemacht. Die Sachbedingungen werden vor der Verhandlung bekannt gegeben.

Karlsruhe, den 3. Juni 1903.

Großh. Bahnbauinspektor.

Großh. Bad. Staatsbahnen.

3.2. Die von der Bahn und dem Werkstättebetrieb zurückgelieferten **alten Metallwaren**, als: Kupfer, Messing, Zink, Blei, Stahl, Schweiß- u. Gußeisen, alte Nadeln, Schienen, Schwellen, Unterlagsplatten, alte Eisen- und Stahlräder, Koffstabe, Bremsflöhe, Maschinenteile, Eisenkonstruktionen von Brücken, sowie eine alte Drehschnebe werden hier am

Donnerstag den 18. Juni d. J.,

vormittags von 10–12 Uhr und nachmittags von 2^{1/2} Uhr an, öffentlich versteigert.

Bis zum Beginn der Versteigerung werden auch schriftliche Angebote angenommen.

Die Versteigerungsbedingungen und das Materialverzeichnis werden auf postfreie Anfrage von uns abgegeben.

Karlsruhe, den 2. Juni 1903.

Großh. Verwaltung der Eisenbahnmagazine.

Wohnungen zu vermieten.

— **Adlerstraße 44**, nahe dem Hauptbahnhof, ist die Wohnung eine Treppe hoch, 5 Zimmer, Badekabinett etc., auf sofort oder später zu vermieten.

— **5.3. Brauerstraße 13** ist im 1. Stock eine Einzimmerwohnung mit Küche und Mansarde auf 1. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen Müppurrerstraße 29 a im 1. Stock.

— **Degenfeldstraße 8** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 1 im 2. Stock rechts.

— **Durlacher Allee, Ecke Degenfeldstr. 1**, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 1 im 2. Stock rechts.

— **Friedrichsplatz 4**, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf Oktober billig zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch, bei der Hauseigentümerin.

— **Friedenstraße 9** ist der 2. Stock, bestehend in fünf Zimmern, Balkon, zwei Mansarden und zwei Kellern, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Friedenstraße 9, Seitenbau.

— **Gartenstraße 42** ist wegen Wegzug von hier die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, komplettem Bad und üblichem Zubehör, per 1. Juli a. o. an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

— **2.2. Gartenstraße 62** ist eine schöne Zweizimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

- **Gartenstraße 66** ist im 3. Stock eine Wohnung, mit freier Aussicht, von 3 Zimmern, Küche und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst und Eitlingerstraße 93.

*3.3. **Gartenstraße 70** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u. allem Zugehör auf 1. September oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst oder Marienstraße 48 im 2. Stock.

- **Georg-Friedrichstraße 20** ist im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, hinter Glasabschluss, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

10.7. **Goethestraße 2** (Ecke Scheffelstraße), eine Treppe hoch, ist eine schöne Drei-Zimmerwohnung, Küche, Keller, Mansarde, Koch- und Leuchtgas auf sogleich oder 1. Juli zu vermieten. Preis 400 M. Näheres im Laden daselbst.

- **Mauprechtstraße 29** ist der 1. Stock, bestehend aus 4 großen, schönen Zimmern u. Zubehör, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

- **Kreuzstraße 23** ist eine schöne Wohnung, in der Nähe der Bahn, 7 Zimmer, Mansarde, Keller, 2. Stock, zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

- **Kriegstraße 129** ist der 3. Stock von 7 Zimmern, Bad u. per sofort zu vermieten. Anzusehen morgens halb 11-12 Uhr, nachmittags 4-6 Uhr. Näheres zu erfahren bei Adolph J o f f, Kaffee-Allee 68.

- **Kriegstraße 170** sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Bad u. auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres Weinbrennerstraße 13, 1. Stock, und Soffienstraße 56, 2. Stock.

- **Leopoldstraße 15** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten.

- **Leffingstraße 5**, nächst der Kaiser-Allee, ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, an kleine Familien auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. **Marienstraße 1** ist eine kleine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst rechts.

*4.3. **Marienstraße 26** ist der 3. Stock mit 5 oder 6 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

- **Markgrafenstraße 43** ist eine Mansardenwohnung von 2-4 Zimmern, Küche, Keller und Speicher sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

- **Morgenstraße 17** ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, 1 Küche mit Veranda u. Kochgas, Keller u. Speicherkammer zu vermieten. Näheres Liebensteinstraße 2 II links.

- **Maukestraße 4**, Vorderhaus, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

- **Rüppurrerstraße 70** ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Badezimmer samt Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70, 2. Stock.

*3.2. **Scheffelstraße 62**, 4. Stock, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Mansarde sofort oder per 1. Juli billig zu vermieten.

- **Schönenstraße 75**, 2. Stock, Hinterhaus, ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40 im Bureau.

*3.2. **Schönenstraße 90** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

- **Schwabenstraße 27** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

- **Weilchenstraße 15** ist ein ganzer Neubau, 3 Zimmer mit Bad und 2 Zimmer-Wohnungen, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Einzusehen von 3-4 Uhr: Marienstraße 89, 1. Stock.

*5.3. **Vorholzstraße 6** ist eine herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern und allem Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen im 8. Stock daselbst.

- **Vorholzstraße 16** ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speisekammer u. auf sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

- **Walbstraße 11** ist im Seitengebäude (Neubau), eine Treppe hoch, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Waldbornstraße 12.

- **Walbstraße 50** ist im Rückgebäude, 2. Stock, nach den Gärten gelegen, eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche und Wasserlosette per 1. August event. auch früher zu vermieten. Näheres im Bureau, 1. Stock.

- **Weinbrennerstraße 13** ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf sofort oder später an ruhige kleine Familie billig zu vermieten.

*2.2. **Werderstraße 77** ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller an eine, höchstens zwei Personen auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Eitlingerstraße 27 II.

- **Werderstraße 78** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern samt Zubehör auf 1. Juli zu vermieten; ebendasselbst ist im 1. Stock eine solche von 2 Zimmern samt Zubehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstr. 70, 2. Stock.

- **Wielandstraße 10** ist für sofort oder später eine schöne, große 2 Zimmerwohnung im Hinterhaus mit allem Zubehör zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

- **Winterstraße** ist eine schöne Wohnung von 2-3 Zimmern auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

- **Winterstraße 28** ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

- **Yorkstraße 18** ist im 4. Stock eine schöne, freigelegene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Luisestraße 2, parterre.

Soffienstraße 154 (Ecke Gutenbergplatz), Neubau, ist eine schöne, sehr geräumige Mansardenwohnung von drei Zimmern nebst Kammer, Klosett, Koch- und Leuchtgasanrichtung an eine kleine, solide Familie per 1. Juli oder früher zu vermieten. Preis M. 360.-. Näheres daselbst oder Luisestraße 37 im Bureau.

- Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, großem Keller sowie Koch- und Leuchtgas ist im billigen Preis zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 7, 2. Stock.

*3.3. **Schöne Wohnung**, 2. Stock, von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, sofort, 3. Stock eine 3 Zimmerwohnung mit Zubehör auf Juli billig zu vermieten. Näheres Uhlstraße 21 im 3. Stock.

*3.2. **Eine Wohnung** im 2. Stock, Küche 3. Stock, ist im **Weiherheim**, Hildstraße 15, weggugehalber auf 1. Juli zu vermieten.

*3.2. **In schönster Lage der Eitlingerstraße** ist auf 1. Oktober eine Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche mit Speisekammer u. zu vermieten. Näheres unter Nr. 4701 im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Wohnung zu vermieten.
Kaiserstraße 74, 3 Treppen hoch, ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern und reichlichem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Erdladen.

Kaiser-Allee 97
ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche u., billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24 im Baubureau. 6.2.

Durlacherstraße 36
ist im 2. Stock eine schöne Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. *2.2.

- **Nelkenstraße 13 und 15**, **Neubau, ohne Vis-à-vis**, sind schöne Wohnungen von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort zu vermieten. Näheres Goethestr. 27 I.

Wohnung zu vermieten.
- Eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon und schöner, freier Aussicht ist auf 1. September oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Gottesauerstraße 3 III.

2.2. **Kriegstraße 102**, 1. oder 2. Stock, sehr schöne Wohnung, auf 1. Oktober zu vermieten. Die Wohnung besteht in jedem Stockwerke aus 3 Zimmern, Badezimmer, Mansarden u. u., ferner Vor- und Hintergarten. Das Nähere Kriegstraße 102, 2. oder 3. Stock.

Neuer Hardtwaldstadtteil, 2 Hildapromenade 2 (ohne Vis-à-vis), ist der 3. Stock, bestehend aus 4, sowie die Parterrewohnung von 5 modern und elegant ausgestatteten Zimmern, Badezimmer, Küche u., auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Zwei Zimmerwohnungen, event. 4 Zimmer und Bad, auf 1. Juli d. J. oder früher zu vermieten. Näheres Nelkenstraße 3 im 1. Stock.

Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Badezimmer und Küche nebst allem Zubehör ist zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 20, 2. Stock links, von 2-6 Uhr.

Wohnung zu vermieten, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. Juli; Preis jährlich 190 Mark: Durlacherstraße 29, 4. Stock. Näheres im Laden. *3.3.

*3.3. **Kriegstraße 174** ist in dem von Gärten umgebenen Hinterhaus im 1. und 3. Stock je eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller u. an ordnungsliebende kleine Familien zu vermieten. Näheres 4. Stock, Vorderhaus.

4.4. **Drei Zimmerwohnung**, 4. Stock, schönste Lage der Kaiser Allee, Haltestelle der Straßenbahn, ist auf 1. Juli oder später zu vermieten. Koch- und Leuchtgas sowie Wasserspülklosett vorhanden. Näheres Kaiser-Allee 93 in der Gärtnerei.

Kaiser-Allee 25 b, schönste Lage der Stadt, vis-à-vis Wald, ist in neuem Haus eine moderne Wohnung: 5 Zimmer, Badezimmer, Balkon, Veranda, Waschküche, Trockenspeicher, 1 Treppe hoch, sehr preiswert auf 1. Juli zu vermieten, event. auch früher oder später. Zu erfragen Kaiser-Allee 25 b, parterre. 12.12.

Herrschaftliche Wohnungen.
- **Kriegstraße 137 a** sind Wohnungen von 6-10 Zimmern event. mit Wasserleitung zu vermieten. Näheres Soffienstraße 35 im Bureau oder Blumenstraße 7, parterre.

Herrschaftswohnung auf 1. Oktober zu vermieten.
- **Leopoldplatz 7 a** ist die Bel-Etage, bestehend in 6 großen, schönen Zimmern, 1 Bade-, 1 Fremden-, 2 Dienstbotenzimmern nebst reichlichem Zugehör, schönem freien Platz mit Anlagen vor dem Haus, zu vermieten. Näheres daselbst und Werderstr. 14, parterre. Einzusehen von 10-12 und 4-6 Uhr.

Laden zu vermieten.
Zwischen Marktplatz und Herrenstraße ist ein kleiner Laden per 1. Oktober oder event. sofort zu vermieten. *2.2.
K. Kornsand, Kaiserstraße 111.

Laden.
- Der Laden mit Zimmer **Erbprinzenstraße 32** (Ludwigplatz), neben Gambrinushalle, ist per sofort zu vermieten. Näheres bei **Chr. Wieder**, Kriegstraße 3 a. (Die Ladeneinrichtung wird billig abgegeben.)

Kleiner Laden

mit 2 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern
s. sofort oder später billig zu vermieten.
Näheres Schützenstraße 22 im Laden. *3.2.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Morgenstraße 5 ist ein schöner Laden, gut für
ein Schubgeschäft passend, mit Wohnung von 2 Zim-
mern und Zugehör auf 1. Juli oder später zu ver-
mieten. Näheres Morgenstraße 27. parterre.

Große Magazins- u. Büreauräume,

in unmittelbarer Nähe des Marktplatzes,
sind auf 1. Oktober zu vermieten.
Näheres Bähringerstraße 90.

Werkstätte zu vermieten.

3.3. Eine helle, geräumige Werkstätte ist sofort
oder später zu vermieten: Fasanenstraße 7.

Zu vermieten.

3.2. Eine kleinere Werkstätte, seither Schreinerrei,
ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigen-
tümer, Ludwig-Wilhelmstraße 11.

Stallung.

Amalienstraße 24 ist eine sehr schöne Offiziers-
stallung nebst Heupelicher und Burschenzimmer billig
zu vermieten. Näheres im Baubureau daselbst.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Freigelegene Wohnung von 3 bis 4 Zim-
mern mit Bad, in besserer Lage, per 1. Juli zu
mieten gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 4760 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

7.4. Eine hübsche Wohnung von 6-7 Zimmern
im westlichen Stadtteil wird gesucht auf 1. Oktober.
Ausführliche Offerten unter Nr. 4596 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Hübsche Wohnung von 6-7 Zimmern,
Hochparterre oder 2. Stock, mit Garten auf 1. Ok-
tober gesucht. Offerten mit Preisangabe unter
Nr. 4697 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

= Etage =

für besseres Geschäft geeignet, in guter
Lage der Kaiserstraße per sofort zu mieten
gesucht. Offerten unter Nr. 4717 an das
Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

= Laden =

mittlerer Größe und anstoßenden Räumen
zwischen Kreuz- und Karlstraße für feineres
Geschäft per sofort zu mieten gesucht. Of-
fertener nebst billiger Preisangabe unter
Nr. 4706 an das Kontor des Tagblattes
erbeten. 2.2.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Ein großes Zimmer, möbliert oder un-
möbliert, zu vermieten: Kaiserstraße 31, 3. Stock.

Kriegstraße 40, gegenüber dem Hauptbahnhof,
sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer (Wohn-
und Schlafzimmer) an einen besseren Herrn per
sofort oder später zu vermieten.

*2.2. Leopoldstraße 3 III (nahe Kaiser-
platz) sind zwei schöne, unmöblierte Zimmer, in
seinem Hause, per 1. Juli zu vermieten.

2.2. Zwei gut möblierte, schöne Zimmer sind an
einen solchen Herrn auf 1. Juli zu vermieten:
Bestenstraße 14, zwei Treppen hoch.

*2.2. Schützenstraße 78 ist im 2. Stock ein einfach
möbliertes Zimmer sofort billigst zu vermieten.
Näheres parterre.

Himmelheber & Vier,
171 Kaiserstraße 171.

Spezial-
Wäsche-Ausstattungs-Geschäft
Wäsche-Fabrik.

Echte Kieler Knaben-Anzüge

mit kurzen und langen Hosen,
unübertroffene Qualität. 6.6.

Für Schneiderinnen!

Fertige Anprobe-Futter-Caille „Heureka“!
Gesetzlich geschützt Nr. 187 610.

Jede Schneiderin, welche von dieser Futter-Caille
einige Größen vorrätig hält, kann sofort bei
Bestellung eines Kleides die erste
Anprobe halten.

Wichtigste Erfindung der Neuzeit für die Damen-Schneiderei.
Futter-Caille „Heureka“ in allen Größen vorrätig.
In 3 Qualitäten Cailenfutter.

Das Stück Mk. 2.⁷⁵ 2.⁴⁰ und 1.⁹⁵
Abbildungen werden kostenlos zugesandt.

Allein-Verkauf **S. Model,**
Karlsruhe i. B.

12.7.



Reise-Bazar Alexander Haunz,

Kaiserstrasse 108,
empfehl als Spezialität:

Reise-Artikel,

Fabrikate der ersten Firmen Deutschlands,
in feinsten, gediegensten, wie einfachster, solider Herstellung.

Offenbacher und Wiener Lederwaren. Jede Bestellung wird genau nach Angabe ausgeführt.

Zum Abschluss von Versicherungen

gegen **Feuerschaden** sowie

gegen **Einbruch — Diebstahl** für die
**Aachener und Münchener
Feuerversicherungs-Gesellschaft**

zu festen und billigsten Prämien

empfehlen sich

die General-Agentur
W. Zamponi,
Belfortstrasse 7.
Telephon 148.

die Bezirks-Agentur
W. Erb,
am Lidellplatz.
Telephon 495.

*3.2. Berberstraße 31 ist im 4. Stock ein unmöbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten; auch kann eine Küche dazu gegeben werden. Näheres im Laden.

Schön möbliertes Zimmer
an einen besseren Herrn preiswert zu vermieten: Bessingstraße 1 a im 3. Stock.

In seinem ruhigen Hause
ist ein sehr freundliches und gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Wenn gewünscht, gute Pension. Näheres Hirschstraße 91 I.

Hypothekengelder
auf I. und II. Unterpfand vermittelt zu mäßigem Zinsfuß
Ludwig Andreas, Kaufmann,
Akademiestraße 28. parterre.

70 000 Mark,
Eintrag auf pr. ma Objekt in Karlsruhe, zu 4 1/2 % direkt vom Anleiher gesucht. Der Zins wird jeweils durch ein Bankhaus ausbezahlt. Offerten unter Nr. 4556 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 12.5.

Dienst-Anträge.
— Gesucht für sofort ein tüchtiges **Küchen-** und ein **Haushälterin** bei hohem Lohn: Kaiserstr. 146 im 2. Stock.

*2.2. Ein **sauberes, ehrliches Zimmermädchen** wird per 15. Juni gesucht; dasselbe muß schon in besseren Häusern gedient haben: **Kriegstraße 42, 2. Stock.**

— Ein **ordentliches Mädchen** wird sofort oder auf 1. Juli gesucht. Zu erfragen Marktgrafenstraße 35, parterre.

*2.2. Ein **einfaches, solides, fleißiges Mädchen**, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gut zu verrichten versteht, wird gesucht auf 1. Juli: **Kaiserstraße 98 im Laden.**

*3.2. Eine **gut eingeführte leistungsfähige Brauereibrennerei** und **Strohfabrik** sucht für

Karlsruhe
einen tüchtigen „Vertreter“ bei hoher Vergütung. Gefl. Offerten unter Nr. 4729 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneider,
welcher gut Herrenkleider bügeln kann, findet dauernde Beschäftigung in der **Färbererei u. chem. Waschanstalt** von
2.2. **D. Lisch, Sofienstraße 28.**

Jüngerer Koch gesucht.
Gasthaus zum weißen Löwen,
Kaiserstraße 21.

*3.2. Für die **Realgastwirtschaft zum Goldenen Löwen** in **Mitte der Stadt Durlach (Hauptstraße)** werden auf 1. Juli d. J. **tüchtige Wirthe** gesucht.
Brauerei Eglau, Durlach.

Verkäuferin.
3.2. Per 15. Juni oder später wird eine **jüngere, tüchtige Verkäuferin** bei hohem Salär gesucht. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Ein Fräulein, welches im **Kleidermachen** geübt ist, hätte Gelegenheit, sich **vollständig auszubilden.** Näheres im Kontor des Tagblattes. *3.3.

Kostümbüglerrinnen und Lehrmädchen
sucht sofort die **Färbererei u. chem. Waschanstalt**
D. Lisch, Sofienstraße 28.

Hotel-Bimmermädchen
finden **Saisons- und Jahresstellen** durch **R. Tröster's Bureau, Kreuzstr. 17. 5.5.**

Aufbewahrung
von
Pelz- u. Wollwaren
über Sommer
gegen **Mottenschaden**
unter **Garantie und Feuerversicherung**
bei
Aug. Sauerwein,
Kaiserstraße 170.
Telephon 1528.



Spezial-Gartenschläuche
mit starken Gellechteinlagen
eignen sich speziell
wegen **Unverwüstlichkeit**
für
Gartenzwecke.
10.3. **Fabrik-Niederlage:**
Emil Schmidt, e. m. b. H.,
Hebelstrasse 3 (Marktplatz).

Wir erhalten folgende Zuschrift seitens der vor kurzem handelsgerichtlich eingetragenen **Orient-Colonisations-Gesellschaft:**

Die letzten Ereignisse in Süd-Rußland haben wieder einmal in erschreckender Weise gezeigt, in wie **unhaltbarer Lage** die große Masse der Juden lebt. **Ohne die außerordentlich dringende momentane Hilfs-Aktion** auch nur im **mindesten beeinträchtigen zu wollen**, möchten wir doch bei dieser beklagenswerten Gelegenheit auf eine **Bestrebung aufmerksam machen**, welche geeignet ist, bei künftigen **Katastrophen ähnlicher Art als ein Notanker** zu dienen, denn wir glauben, daß es angebracht wäre, sich nicht mit der **Vinderung der momentanen Not** genügen zu lassen, **sondern gleichzeitig für künftige Fälle vorzubauen.**

Unserer Ansicht nach spricht nichts dafür, daß die gegenwärtige **Katastrophe** die letzte gewesen sein wird, und nichts kann **falscher** sein, als sich darauf zu beschränken, nach jedem solchen Unglück — soweit als möglich — **helfend und lindernd einzugreifen.** Wir müssen unbedingt **Vorsorge zu treffen suchen**, daß in künftigen ähnlichen Fällen, wie sie leider mit **Sicherheit zu erwarten sind**, schon **Einrichtungen getroffen sein werden**, um **prompte Hilfe zu leisten.** Wir halten es auch für **erforderlich, die Auswanderung von Juden aus so überaus gefährdeten Positionen durch geeignete Organisation zwar nicht zu veranlassen, aber doch zu erleichtern.** Diesen Zweck soll die kürzlich begründete und im April dieses Jahres handelsgerichtlich eingetragene **„Jüdische Orient-Colonisations-Gesellschaft“***) dienen, deren Prospekt es klar werden läßt, daß es sich um ein **sorgfältig vorbereitetes** und mit den Verhältnissen der Auswanderer sowohl als des **Orients rechnendes Colonisations-Unternehmen** handelt.

Mit bloßer **Wohltätigkeit** läßt sich nach jahrzehntelangen Erfahrungen weder eine große Colonisation, noch auch eine **durchgreifende Abhilfe** für den grauenhaften **Notstand** schaffen, welcher auf einem so großen Teil der **Judenheit lastet**, — aber ebenso **falsch** wäre es nach unserer Ansicht, auf eine **kaltberzig-geschäftsmäßige Weise** das Problem anupacken, und etwa **Vorfälle**, wie die in Süd-Rußland, für eine **Geschäfts-Spekulation** zu verwenden. Die Leiter des Unternehmens sind vielmehr der Ansicht, daß es sich hier um ein **großes jüdisch-soziales Werk** handelt, welches zwar **geschäftsmäßige Methoden** braucht, weil **andere eine gesunde Entwicklung nicht möglich ist**, für dessen **Begründung aber allein das soziale Moment maßgebend war.**

Die neue Gesellschaft will durch **Vorbereitung von Heimstätten** im Orient die **Auswanderung** derer erleichtern, welche in der **Auswanderung ihr Heil** sehen, indem sie ihnen durch **Fachleute und geschulte Arbeiter** Colonien mit **Baum- und Gemüse-Pflanzungen** etc. **vorbereiten läßt**, so daß die **Colonisten bei ihrer Ueberfiedelung sich viel besser und schneller in diese am wenigsten rohe Kraft erfordernde Form der Landwirtschaft** hineinfinden können, als es bei der **bisherigen Colonisation** auf **unvorbereitetem Boden** der Fall war. Weiter ist **Vorsorge** getroffen worden — wie aus dem **Prospekt und Statut** ersichtlich —, daß die **Colonisten in kürzester Zeit in der Lage** sein sollen, der **Gesellschaft** ihren **Coloniebesitz zu leichten Zahlungsbedingungen** abzunehmen, so daß die **Colonisten möglichst bald zu einer Selbständigkeit gelangen.**

Wir bitten daher alle diejenigen, welche für diese Form der Hilfe (bei der es sich also keineswegs um **Zahlungen à fonds perdu** handelt) **Interesse** haben, von unseren **Prospekten** Kenntnis nehmen zu wollen, und **hoffen**, daß sie daraus **Veranlassung** nehmen werden, unseren **Bestrebungen** näher zu treten. **Wiel hängt davon ab, daß die neue Gesellschaft möglichst bald in Aktion tritt.**

Mit vorzüglicher Hochachtung
Jüdische Orient-Colonisations-Gesellschaft,
eingetragene Genossenschaft m. b. H. zu Berlin.
gez. Dr. Franz Oppenheimer (Vorsitzender des Aufsichtsrates),
für den Vorstand: Louis Brisch, David Trietsch.

*) „Jüdische Orient-Colonisations-Gesellschaft“ (E. G. m. b. H., Berlin, Großbeerenstr. 75.)

Kunsthandlung

und

E. Büchle, *Spezialität: Einrahmung v. Bildern*

Rahmenfabrik

Kaiserstrasse 149.

jeder Art.

Wer

einen guten schmackhaften Salat essen will,
dem empfehle ich hierzu mein

wirklich echtes deutsches

Mohnöl

sowie garantiert reinen 10.7.

Weinessig.

W. Erb, am Sidellplatz.

CARL + ROTH
Grossherzog. Hoflieferant

Roth's Sandmandelkleie

ist das wirksamste und angenehmste Mittel
gegen die lästigen Hautausschläge, sowie
gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische
gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich
zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem
Toilettetische fehlen.

CARL + ROTH
Grossherzog. Hoflieferant

Neue Pianinos,

gediegene, schöne Instrumente

mit vollem Ton, angenehmer Spielart;
System kreuzsaitig, mit massiven Me-
tallrahmen, **Elfenbein-Klavatur**
empfiehlt zu M. 475, M. 520, M. 550,
M. 620 und höher mit langjähriger
Garantie 6.4.

Ludwig Schweisgut,

Hoflieferant, Erbprinzenstr. 4.

Franz Gehrecke,

Erstes Spezial-Geschäft für
Linoleumlegen,

Karlsruhe i. B., Waldstraße 8.

Feinste Referenzen und prima Zeug-
nisse über größere, selbständig ausgeführte
Arbeiten bereitwilligst zur Verfügung.

Langjährige Erfahrungen, musterhafte
und fachgemäße Ausführung bei ange-
messenen Preisen.

Reichhaltige Muster-Kollektion auf
Wunsch.

Zur Messe! Zur Messe!

FREIMUTH'S

Glas- Kunst-Bläserei,
Kunst-Spinnerei,
Kunst-Flechtere.

Bedeutendste und interessanteste Sehenswürdigkeit der Gegenwart.

Täglich von nachmittags 3 Uhr bis abends 10 Uhr:

Experimental-Vorstellungen.

Spezialität:

Anfertigung venetianischer u. moderner
stilisierter Ziergläser. *4.2.

Neu! Telegramm! Neu!

Messe Karlsruhe.

Wasser-Regatta, wirkliche Salonsfahrt mit wellenschlagen-
dem, mitlaufendem Wasser zu Lande.

Überall Staunen erregend.

In allen Groß-Städten bildete meine Erfindung das Tagesgespräch.

Es ladet freundlichst ein

der Besitzer **M. Ammersdorfer**
von Nürnberg. *2.2.

Todes-Anzeige.

Heute nacht 12 Uhr entschlief sanft nach langem, schwerem
Leiden im Alter von 80 Jahren unser lieber Gatte, Vater und
Großvater

Adam Riegler,

Gr. Oberbaurat a. D.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Frau Luise Riegler, geb. Stuck.

Karlsruhe, den 7. Juni 1903.

Die Beerdigung findet Dienstag den 9. d. M., vormittags
11 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Blumenspenden werden im Sinne des Entschlafenen dankend
abgelehnt.

Gasmotoren-Fabrik Deutz

Zweigniederlassung Karlsruhe.

Wir beehren uns, bekannt zu geben, dass wir entsprechend der Ausdehnung unseres Geschäftes zur Errichtung einer **eigenen grösseren**

Reparatur-Werkstätte mit Motoren-Betrieb

Gartenstrasse 7

geschritten sind.

Wir sind durch Aufstellung einer Reihe moderner Arbeitsmaschinen in der Lage, **Reparaturen jeder Art** in äusserst sorgfältiger Weise und in **kürzester Zeit** auszuführen und empfehlen uns ausserdem zur Anfertigung moderner **Transmissions-Anlagen**.

Nebenbei verfügen wir über ein grösseres Lager **gebrauchter Motoren** in den gangbarsten Grössen, die, in allen Teilen einer gründlichen Prüfung unterzogen, von uns zu **billigen Preisen** unter **Garantie** abgegeben werden.

**Motoren-Ausstellung, Lager, Transmissionen
Riemenscheiben.**

NB. Wir bitten, **Bestellungen** in unseren Geschäftsräumen **Friedrichsplatz 1** anzumelden.

10.2.

Statt besonderer Anzeige.

Todes- Anzeige.

Tiefbetruibt machen wir Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen inniggeliebten Gatten, unseren treubeforgten, lieben Vater, Bruder, Onkel und Schwager

Joseph Lorenz,

Privatmann,

heute nachmittag $\frac{1}{2}$ 3 Uhr nach langem, in großer Geduld ertragenem Leiden, gestärkt mit den heiligen Sakramenten, im Alter von 52 Jahren zu sich in die ewige Heimat abzurufen.

Karlsruhe, den 7. Juni 1903

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Prisilla Lorenz, geb. Fischer,

Emil Lorenz, Ingenieur.

Die Beerdigung findet Dienstag den 9. cr. nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Amalienstraße 25 a.